

MBB Industries/Delignit: Starkes Doppel

Im Doppelpack meldeten MBB Industries und **Delignit** – die Beteiligungsgesellschaft hält 76,1 Prozent an dem Produzenten von Holzwerkstoffen – erste Zahlenüberblicke für 2013. Insbesondere Delignit sorgte dabei für eine faustdicke Überraschung. Bei einem Umsatzanstieg um drei Prozent auf 35,3 Mio. Euro legte das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 2,2 auf 2,4 Mio. Euro zu. Der als Tiefstapler bekannte Delignit-Vorstand Markus Büscher hatte zuletzt lediglich stabile Erlöse für 2013 prognostiziert. Unterm Strich stand sogar ein Gewinnschub von 39 Prozent auf 1,7 Mio. Euro. Dieser beruht allerdings fast komplett auf einem Bewertungseffekt aus der erstmaligen Bilanzierung der im Oktober 2013 übernommenen **DHZ Automotive** – einem Hersteller von Kofferraumabdeckungen und Seitenwandverkleidungen für Nutzfahrzeuge. Für 2014 bestätigte Büscher das zuletzt genannte Ziel, wonach die in Blomberg in der Nähe von Detmold ansässige Gesellschaft erstmals die Marke von 40 Mio. Euro beim Umsatz überschreiten will. Zurzeit profitiert Delignit von einer „sehr erfreulichen Ordertätigkeit zum Jahresauftakt“. Neben dem Stammgeschäft im Automobilbereich will die Gesellschaft mit dem Umwelt-Appeal zunehmend auch in andere Bereiche – etwa dem Bahngeschäft oder schusssichere Hölzer – vorstoßen. Die Kapitalisierung von Delignit beträgt 27,6 Mio. Euro. Gemessen am Erlös ist das immer noch ein sehr moderater Wert. Aber auch mit Blick auf das 2013er-EBIT ist ein Faktor von 11,5 nicht zu hoch angesetzt. Für den langjährigen Großaktionär MBB Industries besteht also nicht wirklich ein Grund, sich nach einem Käufer für die Delignit-Anteile umzusehen. Boersengefluester.de traut dem Titel daher eine Fortsetzung des Aufwärtstrends zu.



Delignit ↗

Kurs: 3,370 €

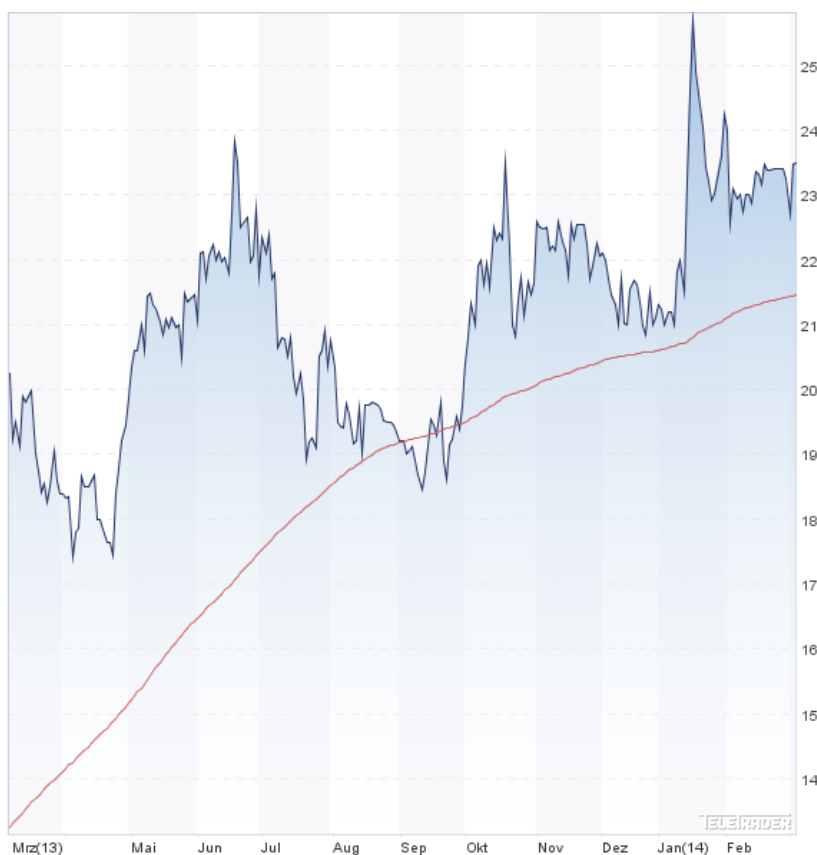
INVESTOR-INFORMATIONEN

© boersengefluester.de

Delignit

WKN	Kurs in €	Empfehlung
A0MZ4B	3,370	Kaufen
KGV 2015e	KBV	Börsenwert in Mio. €
17,74	2,48	27,61
Dividende '13 in €	HV-Termin	Div.-Rendite in %
0,00	15.07.2014	0,00

Noch einen Tick besser als die ohnehin schon super laufende Delignit-Aktie hat sich – zumindest seit Anfang 2012 – die Notiz der Muttergesellschaft **MBB Industries** entwickelt. Wechselten damals noch Stücke für 6 Euro den Besitzer, müssen Investoren heute schon mehr als 23,50 Euro pro MBB-Aktie auf den Tisch legen. Damit kommen die Berliner auf eine Marktkapitalisierung von 155,7 Mio. Euro. Die auf Mittelstandsinvestments fokussierte Firmengruppe hat 2013 mächtig in die eigenen Beteiligungen investiert und zeigt daher nur einen geringen Gewinnanstieg von 13,4 auf 13,5 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie verharrte mit 2,09 Euro nahezu auf der Stelle. Für das laufende Jahr stellt Vorstandschef Christof Nesemeier Erlöse von 250 Mio. Euro in Aussicht, was einem Plus von rund 9,6 Prozent entspricht. Die Nettoliquidität von MBB Industries beträgt 23,8 Mio. Euro – umgerechnet 3,60 Euro pro Aktie. Für 2013 dürfen sich die Anleger vermutlich auf eine konstante Dividende von 0,50 Euro pro Anteilschein einstellen. Damit käme das Papier auf eine Rendite von 2,1 Prozent. Zumindest unter diesem Aspekt sieht die Aktie der Beteiligungsgesellschaft **Aurelius** damit interessanter aus. Dennoch: Angesichts der hohen Vorleistungen in die Töchter sollte MBB 2014 deutlich an Ergebnisdynamik gewinnen. Das müsste auch dem Aktienkurs, der sich zuletzt eher seitwärts bewegte, gut bekommen. Für mittelfristig orientierte Investoren sollte sich also auch bei MBB ein Engagement noch auszahlen.



MBB Industries ↗

Kurs: 23,500 €

INVESTOR- INFORMATIONEN

© boersengefluester.de

M B B I n d u s t r i e s

WKN	Kurs in €	Empfehlung
A0ETBQ	23,500	Kaufen
KGV 2015e	KBV	Börsenwert in Mio. €
9,40	2,49	155,10
Dividende '13 in €	HV-Termin	Div.-Rendite in %
0,50	30.06.2014	2,13